

Diskussion zum Winterdienst

Frienstedt. Für Frienstedt und die anderen Ortsteile, die in der Winterdienstplanung besser berücksichtigt werden wollen, schlägt die SPD eine kleine Lösung vor. In Gesprächen mit dem Gartenamt solle erreicht werden, ob die Ortsteilstützpunkte des Amtes die angeforderten Strecken räumen können, meinte Urs Warweg. Die Wünsche seien grundsätzlich nachvollziehbar. Würden sie aber im Winterdienstplan berücksichtigt, fielen Mehrkosten bis zu 20 000 Euro an. Hingegen wolle die Linke einem Teil der Änderungsanträge zustimmen, kündigte Fraktions-Geschäftsführer Hassan Metwally an. Frienstedt, Urbich, Bübleben, Hochheim und der Wiesenhügel wollen Straßen mit höherer Räumungs-Priorität einstufen.

TA 08.07.2015